

Theodor Schober

Jahre der Reife

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

LEBENSZEUGNIS

Alles Leben kommt aus deiner Hand, Herr.	10
Beiseite genommen.	11
Herr meiner Stunden, meiner Jahre.	16
Geistliche Impulse.	22
Lichter am Weg durch das Dunkel.	24
Der Tag beginnt um Mitternacht.	28
Herzoperation im Ruhestand.	29
Wenn ihr stille bliebet	33
Vom Segen des Langsam-gehen-müssens.	34

BIBLISCHES

Psalm eines Liegegebliebenen vor Simons Haus	38
Wie hat sich Gott eigentlich den Menschen gedacht? . . .	41
Unverloren.	49
Von allen Seiten umgibst du mich.	50
Gebet eines Hinkenden.	53
Nun aber!.	56

NACHDENKLICHES

Nicht unser Planen.	66
Gib dich zufrieden!.	67
Krankheitszeiten - Segenszeiten.	71
Wer des Lichts begehrt	74
Alt werden	75

Werde ich noch gebraucht?	77
Einmal öffnet sich die Tür.	79
Brief eines Depressiven	80

BEMERKENSWERTES

Die himmlische Rechenkunst	88
Ein Arzt, den man lange nicht vergißt	89
»Sich-Ändern«, dazu ist es nie zu spät!	92
Jung jung zu sein ist keine Kunst	96
Ermutigung aus dem Rollstuhl	103
Bereitung auf die Ewigkeit	107
Auf Hoffnung gegen die »Hoffnungen«	109
Nun gib uns Pilgern	116

SELBSTANNAHME

Was dir auch immer begegnet	118
Lockerungsübungen noch im Schatten der Traurigkeit	119
Wagnis	126
»Ein kleines krummes Wacholdergestrüpp«	127
Geborgenheit	131
»Also keine Sorge um mich«	133

SCHLUSSWORT

Der Tod - nicht Schlußpunkt, sondern Doppelpunkt	136
Quellennachweis	143